

VERBINDLICHE ANMELDUNG

zur ET-Tagung in Magdeburg | 11. - 12.9.2014

Bitte senden Sie diesen Abschnitt ausgefüllt bis

15. August 2014 zurück an:

Prof. Dr. Joachim Schmiedl, Postfach 1406, 56174 Vallendar Fax: 0261-6402300

Oder melden Sie sich per E-Mail an:

E-Mail: jschmiedl@pthv.de

Form fields for personal information: Titel, Vorname, Nachname, Straße & Nr., PLZ & Ort, Telefon, E-Mail

- Ich bin ET-Mitglied
Ich bin nicht ET-Mitglied
Ich möchte ET-Mitglied werden



Deutsche Sektion der Europäischen Gesellschaft für Katholische Theologie

DIE DEUTSCHE SEKTION DER EUROPÄISCHEN GESELLSCHAFT FÜR KATHOLISCHE THEOLOGIE

Die Europäische Gesellschaft für Katholische Theologie ist ein internationaler Zusammenschluss katholischer Theologinnen und Theologen.

Die Gesellschaft versteht sich als offenes Forum für den theologischen Dialog in Europa. Sie pflegt den Gedanken- und Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern, insbesondere über Arbeitsvorhaben und -ergebnisse in der wissenschaftlichen Theologie.

Den Vorstand der Deutschen Sektion bilden zur Zeit Prof. Dr. Joachim Schmiedl (Vallendar, Vorsitzender), Prof. Dr. Johann Ev. Hafner (Potsdam), Prof. Dr. Judith Könemann (Münster) sowie PD Dr. Martin Kirschner (Tübingen).



BITTE HIER ABTRENKEN

MARTYRIA

DEN GLAUBEN BEZEUGEN IN DER WELT VON HEUTE



Tagung der Deutschen Sektion der Europäischen Gesellschaft für Katholische Theologie

11. - 12. September 2014 Roncalli-Haus Magdeburg

Mit der Martyria rückt eine komplexe Problematik ins Zentrum des Gesprächsprozesses, in der Gottesfrage, Glaubens- und Kirchenkrise sich berühren: Wie kann in der Gegenwart unter den Bedingungen der Religionsfreiheit, des säkularen Pluralismus und eines „Zeitalters der Authentizität“ (Taylor) der Glaube bezeugt und weitergegeben werden? Wie kann dieses Zeugnis in seiner Schwäche und Brüchigkeit zum Ort werden, wo Gottes Kraft und Wahrheit erfahrbar sind (1 Kor 2)?

Die Verkündigung des Evangeliums scheint den letzten institutionellen Schutz der konstantinischen Ära zu verlassen und ist Räumen ausgesetzt, in denen kirchliches Zeugnis nur durch die Krise der Sprachlosigkeit hindurch und in Fühlung mit den Brüchen des Lebens neu Relevanz und Prägnanz gewinnen kann. An die Stelle erfolgreicher Strategien der Glaubensweitergabe tritt das Risiko, authentisch, suchend und im Dialog mit dem eigenen Glauben zu scheitern – und vielleicht nur in dieser Schwachheit die Kraft des Evangeliums neu zu finden.

Die Vorträge reflektieren diese Herausforderungen unter unterschiedlichen Aspekten: der sozialgeschichtliche Verlust einer lebensweltlichen und biografischen Einbettung des Glaubens, der Dialektik von dialogischer Öffnung und identifizierbarem Bekenntnis, den Bewahrungsorten Religionsunterricht und Mediengesellschaft, der Option für eine evangelisierende Kirche der Armen, der Predigt als einem Raumgeben für die Kraft des Gotteswortes.

ET

## DONNERSTAG, 11. SEPTEMBER 2014

### ABLAUF

- 15.00 Uhr Begrüßung und Einführung  
(Prof. Dr. Joachim Schmiedl, Vallendar / PD Dr. Martin Kirschner, Tübingen)
- 15.15 Uhr **Ist der „verlorene Himmel“ endgültig verloren? Sozialgeschichtliche Anmerkungen zum Wandel der deutschen Religiosität**  
(Prof. Dr. Johann Evangelist Hafner, Potsdam)
- 16.15 Uhr **Weltoffener Dialog und Mut zum klaren Bekenntnis. Was bedeutet es, das Evangelium in der Welt zu bezeugen?**  
(Prof. Dr. Karlheinz Ruhstorfer, Dresden)
- 17.15 Uhr **Glaubenszeugnis und Religionsunterricht**  
(Prof. Dr. Monika Scheidler, Dresden)
- 19.30 Uhr **Die Medien sind gegen uns. Warum macht die Katholische Kirche in Deutschland meist nur mit Skandalen ihre Schlagzeilen?**  
(P. Eckhard Bieger SJ, Frankfurt a.M.)

## FREITAG, 12. SEPTEMBER 2013

- 8.30 Uhr **Vom Milieuchristentum zu einer evangelisierend-missionarischen Kirche**  
(Prof. Dr. Hubert Lenz, Vallendar)
- 9.15 Uhr **Die Mission einer missionarischen „Kirche der Armen“ – Das Programm von Papst Franziskus und die deutsche Kirche**  
(Prof. Dr. Gerhard Kruij, Mainz)
- 10.00 Uhr **„... die eigene Kraft des verkündeten Textes zu übermitteln“. Überlegungen zum Geschehen der Predigt**  
(Prof. Dr. Reinhard Feiter, Münster)

www.eurotheo-d.de



### TAGUNGSORT

Roncalli-Haus  
Max-Josef-Metzger-Str. 12/13  
39104 Magdeburg

### TAGUNGSLEITUNG

PD Dr. Martin Kirschner, Tübingen  
Prof. Dr. Joachim Schmiedl, Vallendar

### KOSTEN

Tagungsbeitrag inkl. Verpflegung  
(ohne Übernachtung und Frühstück)  
75,00 € für Mitglieder der ET  
85,00 € für Gäste

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto:  
Europäische Gesellschaft für  
Katholische Theologie  
IBAN: DE58 7509 0300 0008 2893 79  
LIGA eG Dresden, BIC: GENODEF1M05

Organisieren Sie Übernachtung und Frühstück bitte selbst (für die ersten angemeldeten Teilnehmenden sind auch im Roncalli-Haus noch Zimmer verfügbar).